

## **Texte über die Ukraine – Geschehnisse, Eindrücke, Perspektiven**

Im Rahmen einer Übersetzungsübung Russisch-Deutsch (MA) haben wir im Sommersemester 2014 verschiedene Texte zu den jüngsten Ereignissen in der Ukraine übersetzt. Bei den Texten handelt es sich um Interviews, Kommentare und Blogeinträge, in denen sich bekannte russische und ukrainische Schriftsteller zur Situation in der Ukraine und dem russisch-ukrainischen Verhältnis äußern.

Diese ganz persönlichen Sichtweisen ergänzen die offizielle Berichterstattung und die Statements von Politikern und tragen somit dazu bei, ein offeneres und differenzierteres Bild zu vermitteln.

Auch wenn es sich hier nur um eine Auswahl, sowohl was die Autoren als auch die Texte selbst angeht, handelt, soll dadurch veranschaulicht werden, dass eine Vielzahl von Deutungen und Sichtweisen auf ein Ereignis existiert.

Die Texte umfassen den Zeitraum vom Oktober 2013 bis Juni 2014. Somit werden verschiedene Phasen des Konflikts angesprochen. Neben den Texten haben wir daher eine Zeitleiste erstellt, in der wichtige Ereignisse im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine aufgeführt sind. Diese Zeitleiste soll auch dabei helfen, jeden konkreten Text besser zu verstehen.

Ergänzend zu den jeweiligen Texten gibt es außerdem kurze biografische Angaben zu den Verfassern und den Quellen.

Die Texte wurden übersetzt von Inna Bahlay, Sergej Baier, Julia Dikan, Tamara Ermac, Sven Kleiböhmer, Katharina Lindner, Margarita Müller, Katharina Rolheiser, Natalie Schink, Natalie Stieben, Zora Sturm.  
Koordination: Dr. Stephan Walter